

Betonsteinpflaster in Deutschland 2023

Godelmann setzt Wachstumskurs fort

Leseprobe aus dem BRANCHENRADAR Betonsteinpflaster in Deutschland

Marktanalyse: Die Nachfrage nach Betonsteinpflaster entwickelt sich weiterhin negativ. Der Abschwung beschleunigt im Jahr 2022 auf -5,2% geg. VJ. Damit sinkt der Absatz auf 109,1 Millionen Quadratmeter. Der Rückgang lässt sich zum überwiegenden Teil im öffentlichen Verkehrswegebau verorten. Weiterhin robust wachsen indessen die Verkaufspreise. Auf Ebene der Warengruppe erhöht sich der Durchschnittspreis um +8,5% geg. VJ. Erlösseitig wächst der Markt daher um +2,8% geg. VJ.

Auf Anbieterebene sinkt die Nachfrage auf breiter Front. Lediglich Godelmann meldet ein Absatzplus. Nüdling stagniert auf Vorjahresniveau. Laut der Marktstudie BRANCHENRADAR Betonsteinpflaster in Deutschland 2023 entwickeln sich die Anbietermarktanteile wie folgt... [\[mehr in der Studie\]](#)

Marktabgrenzung | Studiendetails

Marktabgrenzung: Pflaster und Platten aus Beton zur Bodenbefestigung. Keine Hang-/Wandsysteme, Einfassungen, Bordsteine
Jahrgang: 9.

Erhebungszeitraum: Juni 2023

Umfang: 69 Seiten kommentierte Analyse plus Tabellenband

Lieferbar: sofort

Daten in der Marktstudie Betonsteinpflaster

- Absatz | Umsatz | Preis für alle Marktsegmente 2019-2022
- Prognosen für alle Marktsegmente 2023e-2024f
- Analyse der Trends & Treiber
- Anbietermarktanteile 2019-2022
- Determinanten des Wettbewerbs
- Konjunktureller Rahmen
- Bauwirtschaftliche Gesamtentwicklung
- BONUS: 12 Monate Gratis-Zugang zu BRANCHENRADAR-Online
-> Hauptdaten zu weiteren 100+ Märkten

Einzel ausgewiesene Marktsegmente

Produktgruppen: Pflaster | Platten

Gebäudetyp: EFH/ZFH | Mehrfamilienhäuser | Nicht-Wohnbau/Tiefbau

Bauart: Neubau | Bestand

Vertriebswege: Baustoffhandel/DIY | Direktvertrieb

Preis

€ 4.990,- Einzelausgabe (Papierversion)

€ 3.770,- Abo (*Abo-Preis pro Jahr Papierversion)

Alle Preise verstehen sich exkl. USt..

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.